

Helden des KKW

Es entsteht ein Dokumentartheaterstück, das in der Schaltwarte des ehemaligen Kernkraftwerks Lubmin bei Greifswald während des Katastrophenwinters 1978/79 spielt. Der Titel des Stücks steht fest: »Schicht C - Eine Stadt und die Energie«. Zur Zeit befragte das Berliner Produktionsteam lunatics Zeitzeugen, erklärte Regisseur Tobias Rausch am Dienstag in Greifswald. Bis Sommer sollen sowohl ehemalige KKW-Mitarbeiter, als auch Greifswalder Einwohner und Schneeeinsatzkräfte nach ihren Erinnerungen befragt werden. Erst danach werde das »Drehbuch« für die Inszenierung geschrieben, die im Oktober vom Theater Vorpommern in Greifswald und Stralsund aufgeführt werde.

Im Februar 1979 war das KKW nach einem zweiten heftigen Wintereinbruch komplett von der Außenwelt abgeschnitten. Die seinerzeit Dienst verrichtende Schicht C hatte acht Tage lang den Betrieb des Kraftwerks aufrecht erhalten, das nach der Abschaltung vieler Braunkohlekraftwerke zeitweise fast ein Fünftel des Strombedarfs in der gesamten DDR absicherte. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/102844.helden-des-kkw.html>